

## Die Österreicher wollen mehr Finanzbildung über Medien

~

Frankfurt/Main (ots) - Die Österreicher möchten ihr Finanzwissen ausbauen und nehmen hier auch die Medien in die Pflicht, so das Ergebnis der bevölkerungsrepräsentativen Studie von AXA Investment Managers.

Es gibt allerdings eine starke Diskrepanz zwischen genutzten und gewünschten Informationsquellen. 36 Prozent der Österreicher wünschen sich Finanzbildung über das Fernsehen. Doch nur 20 Prozent nutzen diese Quelle auch. 32 Prozent der Befragten möchte Finanzwissen über Zeitungen erhalten. Aktuell beziehen aber nur 26 Prozent ihr Wissen hierüber. Beim Internet wird der Unterschied noch deutlicher. Nur 13 Prozent der Befragten nutzt das Internet in punkto Finanzfragen, während knapp ein Viertel ihr Finanzwissen über diese Quelle beziehen möchte.

Auf breiter Linie wünschen sich die Österreicher mehr Aufklärung über Finanzthemen durch die Medien. Die Realität sieht jedoch anders aus: 49 Prozent der Österreicher erlangen ihr Finanzwissen in erster Linie durch Gespräche mit Bank-, und Finanzberatern.

Gegensätzliche Tendenzen zeigen sich beim Vergleich der Altersgruppen. Während 26 Prozent der 18-39jährigen ihr Wissen in der Schule erhalten, sind es bei der älteren Generation (60plus) nur 9 Prozent. Diese nutzen dafür überdurchschnittlich oft Printmedien und das Fernsehen zur Information. "Das Thema Finanzbildung scheint langsam in den Lehrplan aufgenommen zu werden. Dennoch gibt es hier weiterhin Nachholbedarf", sagt Karin Kleinemas, die für Nordeuropa zuständige Marketing-Chefin bei AXA Investment Managers.

"AXA Investment Managers möchte genau hier ansetzen und sich in diesem Bereich engagieren. Aus dieser Intention heraus entstand die Kooperation mit dem Verein "Learn Money", der der jungen Generation Zugang zu bestmöglicher finanzieller Bildung eröffnen möchte. Gemeinsam setzen wir uns für ein verbessertes Finanzwissen an Schulen ein, um den Wissenslücken in der Bevölkerung entgegenzutreten", so Kleinemas.

Hinweis an die Redaktion

## Anmerkungen zur Studie "Die Deutschen und ihr Wissen über Fonds"

Im Auftrag von AXA Investment Managers führte TNS Infratest Finanzforschung eine repräsentative Umfrage durch. Die Mehrländerstudie untersucht den Wissensstand der Bevölkerung in Deutschland, Österreich, der Schweiz und Belgien sowie den Niederlanden zum Thema Investmentfonds. Die Befragung fand im Frühjahr 2010 statt. TNS Infratest führte in jedem Land insgesamt 1.000 Interviews in der Bevölkerung ab 18 Jahren in Haushalten mit Festnetz-Telefonanschluss. Dabei nutzte TNS Infratest die Methode computergestützter Telefoninterviews (CATI). Die Ergebnisse wurden anschließend bevölkerungsrepräsentativ gewichtet. TNS Infratest ist das deutsche Mitglied der TNS-Gruppe (Taylor Nelson Sofres, London) und gehört damit zu einem der führenden Marktforschungs- und Beratungsunternehmen der Welt. TNS, das mit Research International im Februar 2009 fusionierte, ist seit Oktober 2008 Teil der Kantar-Group, dem weltweit größten Netzwerk in den Bereichen Research, Insight und Consultancy. Für Auftraggeber aus Automobil und Verkehr, Pharmamarkt, IT-/(Tele-) Kommunikation und Neue Medien, Finanzforschung, Konsumgüter, sowie der Medien-, Politik- und Sozialforschung liefert TNS Infratest "fact based consulting" und damit den innovativen Management Support für Wissensvorsprung und Entscheidungssicherheit.

### AXA IM Wissensindex

Der "AXA IM Wissensindex" errechnet sich aus fünf Indexfragen und zeigt das allgemeine Wissensniveau der Bevölkerung auf. Der Index ermöglicht einen direkten Vergleich mit den Vorjahren, mit anderen europäischen Ländern sowie den Vergleich zwischen verschiedenen Bevölkerungsgruppen. Der AXA IM Wissensindex bildet zudem vier Teilgruppen ab, die nach Wissensniveau und Indexpunkten gegliedert sind: Der Profi, der Fortgeschrittene, der Anfänger und der Unwissende.

### AXA Investment Managers

AXA Investment Managers Paris SA (AXA IM) ist ein Multi-Experte in der Vermögensverwaltung und gehört zur AXA-Gruppe, einer der größten internationalen Versicherungsgruppen und bedeutendsten Vermögensmanager der Welt. AXA IM ist mit rund 506 Mrd. Euro (Stand: 31.03.2010) verwaltetem Vermögen einer der größten in Europa ansässigen Asset Manager. Mit knapp 2.500 Mitarbeitern ist AXA IM

weltweit in 23 Ländern tätig.

#### Multi-Experte

Als Multi-Experte im Asset Management ist AXA Investment Managers in der Lage, Investmentlösungen in allen Assetklassen optimal gemäß der Kundenbedürfnisse zu kombinieren und damit einen signifikanten Mehrwert zu erzielen. Das Ziel von AXA IM ist es, in jedem Bereich Marktstandards zu setzen und eine führende Position einzunehmen. Das Unternehmen ist davon überzeugt, dass Spezialisierung, Unabhängigkeit und Verantwortlichkeit der Fondsmanager für eine nachhaltige Performance unerlässlich sind. Deshalb entwickelt das Unternehmen überall dort Expertenteams, wo es über klare Wettbewerbsvorteile verfügt.

Weitere Informationen zu AXA Investment Managers unter [www.axa-im.at](http://www.axa-im.at)

~

#### Rückfragehinweis:

##### Pressekontakt:

AXA IM

AXA Investment Managers Deutschland GmbH

Daniela Hamann

+49 (0) 69 90025 15882

E-Mail: [daniela.hamann@axa-im.com](mailto:daniela.hamann@axa-im.com)

HBS International GmbH

Sarah Steilen

+49 (0) 69 8570 8252

E-Mail: [ssteilen@hbs.com](mailto:ssteilen@hbs.com)

Haftungsausschluss: Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen, Daten und Zahlen beruhen auf dem Sach- und Kenntnisstand zum Zeitpunkt der Erstellung. Eine Haftung oder Garantie für die Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit der zur Verfügung gestellten Informationen wird nicht übernommen.

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/DE62190/aom>

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER  
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.OTS.AT \*\*\*

OTS0075 2010-06-15/10:01

151001 Jun 10

Link zur Aussendung:

[http://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20100615\\_OTS0075](http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20100615_OTS0075)